

16. Februar 2010

Sommerspiele Perchtoldsdorf werden 2010 wieder aufgenommen

Pröll: Land unterstützt eine der ältesten Spielstätten Niederösterreichs

Nach zwei Jahren Renovierungsarbeiten werden im Jahr 2010 die Perchtoldsdorfer Sommerspiele wieder stattfinden. Ermöglicht wird dies auch durch einen Finanzierungsbeitrag in der Höhe von 100.000 Euro, den die Landesregierung in ihrer letzten Sitzung auf Initiative von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll genehmigt hat. „Mit über 30 Jahren Schauspieltradition sind die Sommerspiele Perchtoldsdorf eine der ältesten Spielstätten Niederösterreichs. Sie sind damit zu einem Stück Theatergeschichte unseres Landes geworden“, so Landeshauptmann Pröll.

Seit 1976 veranstaltet die Marktgemeinde Perchtoldsdorf vor der Herzogsburg Sommertheater mit Stücken der Weltliteratur auf höchstem Niveau. Während einer zweijährigen Spielpause wurden aufwendige Sanierungsarbeiten durchgeführt. Zudem wurde ein neuer, 400 Zuschauer fassender Veranstaltungssaal errichtet. Ab 2010 sind die Sommerspiele auch regenfest und werden von der Perchtoldsdorfer Betriebs-GmbH ausgerichtet.

Barbara Bissmeier, die seit 2002 die künstlerische Linie vorgegeben hat, wird ab 2010 die künstlerische Leitung der Perchtoldsdorfer Sommerspiele übernehmen. Die in Theaterkreisen anerkannte Kontinuität und hohe künstlerische Qualität bleibt damit erhalten.

Das Land Niederösterreich wird sich - als wesentlicher Unterstützer neben der Marktgemeinde Perchtoldsdorf und anderen Sponsoren sowie den Eigenerlösen - mit einer Subvention in Höhe von 100.000 Euro an den Kosten für 15 Vorstellungen beteiligen.

„Die Vergabe von Förderungen ist eng an die künstlerische Qualität des angebotenen Kulturprogrammes geknüpft. Mit einer hervorragenden Besetzung sowie anspruchsvollen Theaterstücken wird dies in Perchtoldsdorf seit Jahren gewährleistet. Schön, dass es nach der baubedingten Ruhepause im heurigen Jahr wieder weitergeht“, so Pröll.